



■ **Ressourceneffiziente Produktionsverfahren für PHB-Biokunststoffe**

Prof. Dr. Thomas Brück
Fachgebiet Industrielle Biokatalyse,
Technische Universität München

■ **Diskussion**

16:00 Ende der Veranstaltung

Hinweis:
Auf der Veranstaltung werden Bild- und Tonaufnahmen gemacht. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass ggf. Aufnahmen mit Ihnen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit veröffentlicht werden.

Veranstalter

Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz
Rosenkavalierplatz 2
81925 München

Mitveranstalter

Friedrich-Alexander-Uni-
versität Erlangen-Nürnberg
Schlossplatz 4
91054 Erlangen

Anmeldung

erbeten bis 15. März 2017
per Fax oder E-Mail mit
beiliegendem Anmeldebogen an:
Fax: 09131 8523002
E-Mail: anmeldung@baybiotech.de

Veranstaltungsort

Wassersaal der Orangerie
FAU Erlangen-Nürnberg
Schlossplatz 1
91054 Erlangen
Tel. 09131 8524077800

**Veranstaltung und Fachtagung sind kostenfrei.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.**



gedruckt auf 100 % Recycling-Papier
Quelle: SM UV, PKG 1

Wir empfehlen die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Bahn und S-Bahn: Erlangen Hauptbahnhof. Die Orangerie ist ca. 6 Minuten Fußweg vom Bahnhof entfernt.

www.baybiotech.de



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

**Projektverbund
Ressourcenschonende
Biotechnologie
in Bayern**



**Zwischenbilanz
und Fachtagung
Mittwoch, 22. März 2017
Orangerie Erlangen**



Projektverbund
Ressourcenschonende
Biotechnologie

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Juli 2015 hat das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz den Projektverbund „Ressourcenschonende Biotechnologie in Bayern – BayBiotech“ gestartet. Ziel des Projektverbunds ist es, durch anwendungsbezogene Forschungsvorhaben im Bereich der Biotechnologie einen Beitrag zur Ressourcenschonung zu leisten und die Umstellung auf eine nachhaltige Bioökonomie zu unterstützen.

Wir laden Sie herzlich zum Zwischensymposium ein. Informieren Sie sich direkt auf der Veranstaltung über die ersten Ergebnisse. Erhalten Sie einen Einblick, wie biologisch abbaubare Biokunststoffe bei der Herstellung verschiedenster Alltagsgegenstände Anwendung finden und wie neuartige biotechnologische Forschungsansätze zur Ressourcenschonung und zum Umweltschutz beitragen können. Nutzen Sie die Gelegenheit für eine persönliche Diskussion mit Vertretern aus Forschung, Industrie und Politik über die Chancen der Biotechnologie für die Bioökonomie.



Ulrike Scharf MdL
Bayerische Staatsministerin für
Umwelt und Verbraucherschutz



Prof. Dr. Rainer Buchholz
Lehrstuhl für Bioverfahrenstechnik
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

9:30 Akkreditierung und Einlass

10:00 Grußwort

Prof. Dr. Kathrin Möslein
Vizepräsidentin für Forschung,
FAU Erlangen-Nürnberg

10:05 Einführung

Staatsministerin Ulrike Scharf MdL
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz

10:20 Bioökonomie im Spannungsfeld zwischen Innovation und ethischem Anspruch

Prof. Dr. Markus Vogt
Sachverständigenrat Bioökonomie Bayern,
LMU München

10:30 Video zum Projektverbund

Gesprächsrunde zur Zwischenbilanz des Projektverbunds

Prof. Dr. Thomas Brück
Fachgebiet Industrielle Biokatalyse,
Technische Universität München

Dr. Andreas Kohl
Forschungsleiter Biotechnologie,
Clariant Produkte (Deutschland) GmbH

Prof. Dr. Markus Vogt
Sachverständigenrat Bioökonomie Bayern,
LMU München

11:00 Fototermin, anschließend Besichtigung der Poster

Moderation: Gisela Oswald

11:30 Mittagspause (Buffet)

12:30 Fachtagung mit Vorträgen der jeweiligen Projektnehmer

Schwerpunkt Ressourcenschonung

Prof. Dr. Dirk Weuster-Botz
Sprecher und Moderation

■ Ressourcenschonende Herstellung von Feinchemikalien

Prof. Dr. Dirk Weuster-Botz
Lehrstuhl für Bioverfahrenstechnik,
Technische Universität München

■ Entwicklung neuer Ganzzellbiokatalysatoren

Prof. Dr. Wolfgang Liebl
Lehrstuhl für Mikrobiologie,
Technische Universität München

■ Biofilme für die Prozessintensivierung

Prof. Dr. Ruth Freitag
Lehrstuhl für Bioprozesstechnik,
Universität Bayreuth

■ Diskussion

14:00 Kaffeepause

Schwerpunkt Biopolymere

Prof. Dr. Thomas Brück
Sprecher und Moderation

■ Optimierung der biobasierten Polymerherstellung

Prof. Dr. Volker Sieber
Lehrstuhl für Chemie Biogener Rohstoffe,
Technische Universität München

■ Synthese von Biopolymeren aus Kohlendioxid

Prof. Dr. Dr. h.c. Bernhard Rieger
WACKER-Lehrstuhl für Makromolekulare
Chemie, Technische Universität München